

# Schulfunksendungen im Juni|Juli

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **68 (1963-1964)**

Heft 8

PDF erstellt am: **11.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jäger dürfen den Wald nicht betreten. Wird das Kind während einer halben Minute nicht getroffen, so ist es frei und darf weiterziehen.

5. Ein Sumpf muß im Dreisprung durchquert werden. Wer das andere Ufer nicht erreicht, bleibt eben im Sumpfe stecken.
6. Bei der Sphinx muß ein leichtes Rätsel, eine Rechnung oder eine Beobachtungsaufgabe gelöst werden. (Drei, vier Gegenstände werden eine kurze Zeit gezeigt, und dann muß das Kind sie aufzählen können usw.)
7. Am Ende der Reise angelangt, gilt es, den richtigen Augenblick zu wählen. Auf ein Zeichen muß das Kind eine halbe Minute warten, bevor es das letzte Tor durchschreiten darf. Geschieht dies zu früh oder zu spät, so ist eben der richtige Augenblick verpaßt, das Tor kann nicht mehr passiert werden. Erwischt es den richtigen Moment, so ist das Ziel erreicht, das Tor bleibt offen, der Eintritt ins Königsschloß ist gestattet, die Weltenwanderung, die voller Gefahren war, ist beendet, und das Kind darf König sein.

Dieses Spiel vermag stets alle Kinder so in seinen Bann zu ziehen, daß Hitze und Durst und der öde Platz völlig vergessen werden.

Hermann Bieri

## Schulfunksendungen im Juni|Juli

Erstes Datum: Jeweils Morgensendung (10.20—10.50 Uhr).

Zweites Datum: Wiederholung am Nachmittag (14.30—15.00 Uhr).

- 3./12. Juni *Wanderung im Nationalpark*. Willy Gamper, Stäfa. (6. Schuljahr.)
- 4./10. Juni *Kornmarkt in teurer Zeit*. Hörspiel von Christian Lerch, Bern. (6. Schuljahr.)
- 9./19. Juni *George Gershwin: «Rhapsody in Blue»*. Willi Gohl, Winterthur. (7. Schuljahr.)
- 11./15. Juni *Schären und Fjorde*. Hörfolge von Günther Milbradt. (7. Schuljahr.)
- 16./23. Juni *Ferdinand Hodler: «Eiger, Mönch und Jungfrau»* von der «Schynigen Platte» aus gesehen. Bildbetrachtung von Theodor Vonlanthen, Solothurn. (7. Schuljahr.)
- 17./26. Juni *Die chly Bambusflöte*. E Gschicht mit vill Musik vo der Lilian Westphal, Züri. (U.)
- 18./22. Juni *Galileo Galilei*. Zu seinem 400. Geburtstag. Hörfolge von Dr. Alcid Gerber, Basel. (7. Schuljahr.)
24. Juni/1. Juli: *Lebendige Pfahlbauerzeit*. Bei den Lagunenfischern in Süd-Dahomey. René Gardi, Bern. (7. Schuljahr.)
- 25./29. Juni *Das Trojanische Pferd*. Hörfolge von Sr. Ethelred Steinacher, Ingenbohl. (7. Schuljahr.)
- 1./8. Juni *Hunger in der Welt*. Sendung zum staatsbürgerlichen Unterricht. Hörfolge von Ernst Grauwiler, Liestal. (St.)
26. Juni/3. Juli: *Europa-Union*. Sendung zum staatsbürgerlichen Unterricht. Hörfolge von Alfred Bohren, Zürich. (St.)